

Futterstationen für Vögel



Material

Futterstationen

- leere Milchflaschen
- wasserfeste Farben, z.B. Acrylfarben
- Pinsel
- Ahle

Futterförmchen

- Bratbutter
- Körnermischung
- Weihnachtsförmchen und/oder Tannenzapfen
- Schnur
- Schere
- Backbleche



Tipp

Auf 450 g Bratbutter kommen ca. 400 g Körnermischung. Diese Menge reicht für ungefähr 8 Förmchen/Zapfen (je nach Grösse).

Statt selber Futter herzustellen, können auch fertige Futterknödel gekauft werden.

Anleitung

Futterstationen

1. Milchflaschen halbieren, gründlich reinigen und trocknen.
2. Aussenseiten der Flaschenhälften bunt bemalen. Trocknen lassen.
3. Mit der Ahle in Deckel bzw. Boden ein Loch stechen.

Futterförmchen

1. Bratbutter bei mittlerer Hitze schmelzen. Futtermischung unter die geschmolzene Butter mischen. Auskühlen lassen.
2. Ausreichend langes Stück Schnur an den Förmchen/Zapfen befestigen. Förmchen: auf ein Backblech legen, mit Körner-Butter füllen. Masse glattstreichen.

Zapfen: Masse zwischen die Schuppen streichen. Oberes Drittel freilassen.
3. Förmchen/Zapfen kalt stellen bis die Masse fest ist.

Fertig stellen

1. Stopp-Knoten in die Schnur machen, damit die Flasche nicht über das Futter rutscht.
2. Schnur durch das Loch im Deckel/Boden der Flasche führen, direkt darüber verknoten.
3. Futterstationen in einen Baum hängen.

Die Futterstationen regelmässig kontrollieren. Hat es kein Futter mehr, können die Förmchen erneut gefüllt werden oder man zerlegt die Stationen wieder in ihre Einzelteile (Flaschen recyceln).